

Gartenbautechnik 2 GL – üK 2c

Arbeitsstandard: Natursteinbeläge ausfugen

Lernziele

Leistungsziele: 1.8.5.17

Lektionenanzahl : 1

- Die Lernenden können selbständig Sand- und Mörtelfugen bei verschiedenen Natursteinbelägen gemäss Herstellerangaben und Normen erstellen.
- Die Lernenden können den ausgefugten Belag selbständig und fachgerecht reinigen.

Material und Geräte zur Ausführung der Arbeit

- Evtl. Fugenmörtel CEM I 500
- Brechsand 0-4mm
- Wasser und Wasserschlauch
- Stossbesen, Gummischaber
- Schwammbrett
- Schwammbrett und Kessel für Schwammbrett
- Karrette
- Sägemehl
- Plattenvibrator, Betonstampfer
- PSA

Arbeitsablauf

Ausfugen mit Brechsand

1. Brechsand trocken und gleichmässig auf auszufugenden Belag verteilen.
2. Brechsand mit Stossbesen kreuzweise einarbeiten.
3. Brechsand mit Hilfe von Wasser einschwemmen.
4. Steinbelag mit Plattenvibrator einvibrieren.
5. Bei grossen Niveauunterschieden einzelne Steine mit Betonstampfer nachkorrigieren.
6. Neu entstandene Hohlräume wiederum mit Brechsand auffüllen und erneut einschwemmen.
7. Belag sauber abwischen.

Ausfugen mit Fugenmörtel

1. Auszufugender Belag mit Wasser anfeuchten.
2. Fliessfähiger zementgebundener Fugenmörtel (Bojake) klumpen- und hohlraumfrei dem gegebenen Gefälle abwärts folgend mit Stossbesen oder Gummischaber in die Fugen einarbeiten.
3. Steinbelag mit Plattenvibrator einvibrieren.
4. Bei grossen Niveauunterschieden einzelne Steine mit Betonstampfer nachkorrigieren.

5. Neu entstandene Hohlräume wiederum mit Bojake auffüllen.
6. Die Reinigung der Steine erfolgt mit einem Schwammbrett oder mit nassem Sägemehl.

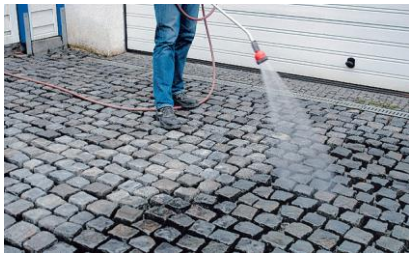
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- PSA (Knieschoner und Handschuhe) immer tragen. Zementwasser ist stark ätzend.
- Auf ergonomische Haltung achten.

Wichtige Hinweise

- Beim Ausfugen darf kein Wasser in den Fugen stehen.
- Der Einbau von Fugenmörtel bei Frost und/oder gefrorenem Boden ist unzulässig. Ebenso darf frischer Beton oder Mörtel nicht Nachtfrost ausgesetzt werden.
- Frisch verfugte Flächen sind vor Regen zu schützen.
- Bei der Reinigung mit Sägemehl ist darauf zu achten, dass beim ersten Vorgang nasses Sägemehl verwendet wird.

Illustrationen



Pflastersteinbelag vernetzen



Brechsand mit Stossbesen einwischen



Fugenmörtel mit Gummischaber einwischen



Schwammbrett mit Eimer